

## Unsere Tätigkeitsbereiche

Als **Narkoseärzte** betreuen wir während der Narkose und im Aufwachraum die Patienten der operativen Fachabteilungen. Dazu setzen wir alle modernen Narkose- und Überwachungsverfahren ein. Die Betäubung ist als Vollnarkose, Regionalanästhesie oder als Kombination aus beidem durchführbar. Zur Einleitung und Durchführung der Anästhesie nutzen wir u. a. Verfahren wie die ultraschallgestützte Anlage von Schmerzkathetern, videoassistierte oder fiberoptische Intubation, die ultraschallgestützte Venenpunktion wie auch die Messung der Narkosetiefe. Während der Operation überwachen und betreuen Sie stets ein Anästhesist und eine Anästhesie-Pflegekraft.

Als **Intensivmediziner** behandeln wir auf der interdisziplinären Intensivstation gemeinsam mit den Internisten Patienten bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und nach großen Operationen.

Als **Notfallmediziner** versorgen wir auf mehreren Notarzteinsatzfahrzeugen Notfälle aller Art und sorgen für den direkten Transport in die nächstgelegene geeignete Klinik.

Als **Narkoseärzte** und Schmerztherapeuten planen wir in unserer Anästhesieambulanz den Zeitablauf rund um Ihre Operation, sodass Sie möglichst am Aufnahme-tag unter optimalen Voraussetzungen operiert werden können. Zudem kümmern wir uns in Kooperation mit den Operateuren um die stationäre Schmerztherapie nach Ihrer Operation.

## Kontakt

### Sekretariat des Chefarztes

Birte Buchholz  
Tel. 040 55 88 - 26 96 | Fax 040 55 88 - 28 80  
birte.buchholz@immanuelalbertinen.de



### Albertinen Krankenhaus

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg  
Süntelstr. 11 a  
22457 Hamburg  
Tel. 040 55 88 - 1

### Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

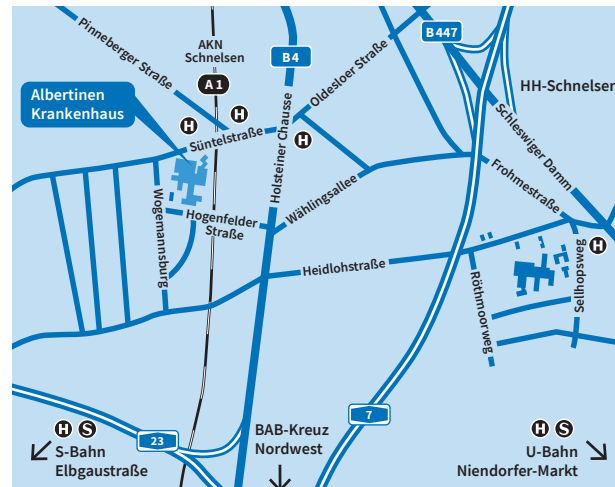
Tel. 040 55 88 - 26 96  
Fax 040 55 88 - 28 80

[albertinen-krankenhaus.de](http://albertinen-krankenhaus.de)  
[immanuelalbertinen.de](http://immanuelalbertinen.de)

### Träger

Albertinen-Krankenhaus / Albertinen-Haus gemeinnützige GmbH  
Eine Gesellschaft der Immanuel Albertinen Diakonie

## So finden Sie uns



IMMANUEL  
ALBERTINEN  
DIAKONIE



ALBERTINEN  
KRANKENHAUS



Klinik für  
Anästhesiologie und  
operative Intensivmedizin

02 / 2021 · Foto: Andreas Rielß

In besten Händen, dem Leben zuliebe.

# Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

die Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin unterstützt alle Patientinnen und Patienten vor, während und nach einer Operation, bei Notfällen und lebensbedrohlichen Erkrankungen sowie starken Schmerzen während des Krankenhausaufenthaltes.

Wir besprechen vorab mit Ihnen das geeignete Narkoseverfahren sowie nötige Voruntersuchungen und betreuen Sie während der Narkose. Nach dem Eingriff kümmern wir uns um Sie im Aufwachraum und um Ihre schmerztherapeutische Versorgung. Schwer erkrankte und verletzte Patientinnen und Patienten behandeln wir rund um die Uhr auf der interdisziplinären Intensivstation. Zudem ist unser Notarztteam an der Notfallversorgung in den Kreisen Pinneberg und Segeberg beteiligt.

Pro Jahr werden ca. 14.000 ambulante und stationäre Narkosen in unseren modernen und gut ausgestatteten OP-Sälen in folgenden Fachrichtungen durchgeführt:

- Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Orthopädie
- Unfallchirurgie
- Urologie
- Wirbelsäulenchirurgie

Mein Team und ich wünschen Ihnen eine möglichst schnelle Genesung.

Mit freundlichen Grüßen

**PD Dr. med. Stefan Maisch**  
Chefarzt  
Klinik für Anästhesiologie und  
operative Intensivmedizin



## Sicherheit

Unser Team besteht aus über 50 Ärzten und über 50 Pflegekräften. Durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen verfügen alle Mitarbeiter über aktuelle medizinische Fachkenntnisse. Für jede Narkose wird der Facharztstandard garantiert.

Neben der Professionalität stehen für uns unbedingt auch zwischenmenschliche Aspekte im Vordergrund, sodass sich unsere Patienten trotz der nicht alltäglichen Situation bei uns rundum gut aufgehoben fühlen können.

Mit einem vertrauensvollen Umgang und einer Prise Humor versuchen wir, Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Neben dem hochqualifizierten Personal erlaubt zusätzlich die technische Ausstattung des OP-Bereiches eine höchst sichere Narkoseführung.

Sie werden von der Ankunft im OP bis zur Verlegung bzw. Entlassung kontinuierlich überwacht. Zudem wird während einer Vollnarkose die Tiefe der Narkose gemessen, um beispielsweise ein zu frühes Erwachen während der Operation zu verhindern. Die verabreichten Medikamente sind sehr gut steuerbar, dies ermöglicht ein zügiges, aber dennoch sanftes Erwachen nach Operationsende.

Ihre Sorgen und Ängste, sowie Lob oder Kritik nehmen wir sehr ernst. Ihre Anmerkungen helfen uns, unsere tägliche Arbeit immer weiter zu verbessern.

Sprechen Sie uns gerne jederzeit an!

Die gewählten Formulierungen für Personenbezeichnungen umfassen alle Geschlechter.

## Wichtige Verhaltensregeln am OP-Tag

- Bitte erscheinen Sie rechtzeitig zum besprochenen Termin, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.
- Teilen Sie uns mit, wenn eine akute Änderung Ihres Gesundheitszustandes seit dem Prämedikationsgespräch aufgetreten ist.
- Nüchternheit:
  - Bis 6 Std. vor der OP bitte nicht mehr rauchen oder essen.
  - Bis max. 2 Std. vor der OP ist das Trinken klarer Flüssigkeiten (Wasser, ungesüßter Tee, schwarzer Kaffee) erlaubt.
  - Bis unmittelbar vor der OP ist die Einnahme von Medikamenten mit einem Schluck Wasser gestattet.
- Bitte nur Medikamente wie im Narkosegespräch besprochen einnehmen.
- Bitte jeglichen Schmuck/ Piercings entfernen.
- Kontaktlinsen herausnehmen, Sehhilfen können bei Bedarf mit in den OP-Bereich genommen werden.
- Hörgeräte können bis unmittelbar vor der OP getragen werden.
- Bitte entfernen Sie Make-Up und dunklen Nagellack.
- Herausnehmbare Zahnprothesen bitte vor dem Transport in den OP herausnehmen und in einer Prothesendose aufbewahren.
- Bitte keine Wertgegenstände (z. B. Handy) mit in den OP bringen.
- Wenn vorhanden, bitte Allergie-, Schrittmacher-, Marcumar- oder Implantat-Ausweis mitbringen.

Sollten Sie Fragen zu den oben genannten Verhaltensregeln haben, wenden Sie sich gerne an das Personal!